

Maritime Resources erweitert das Explorationsprogramm auf 40.000 Meter - Größtes Bohrprogramm in der Unternehmensgeschichte beginnt

03.06.2021, 09:10 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Maritime Resources Corp.*

Presseagentur: *Maritime Resources Corp.*

Abschluss des regionalen luftgestützten geophysikalischen VTEM-Programms bekannt gegeben

Toronto, ON (2. Juni 2021) - Maritime Resources Corp. (TSX.V: MAE) (Maritime oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass es ein voll finanziertes, erweitertes Explorationsprogramm beim Goldprojekt Hammerdown (Hammerdown oder das Projekt) im Bergbaugebiet Baie Verte in Neufundland und Labrador (Kanada) eingeleitet hat. Die Explorationsaktivitäten laufen mit zwei Bohrgeräten, die Erkundungen entlang der äußerst aussichtsreichen Deformationszone Hammerdown absolvieren, und werden sich im Laufe des Jahres 2021 und bis 2022 nach außen hin zu neuen vorrangigen Zielen vorarbeiten.

Highlights des Programms

- 40.000 Meter (m) an Explorationsbohrungen und zusätzlichen geophysikalischen Untersuchungen, einschließlich:
- In der Nähe der Goldlagerstätten Hammerdown und Orion sind 30.000 m geplant, um eine Ressourcenerweiterung in und um die geplanten Tagebau- und Untertageanlagen zu erreichen, die in der am 29. Februar 2020 veröffentlichten wirtschaftlichen Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment/PEA) beschrieben wurden
- 10.000 m sind für die Erprobung mehrerer neuer regionaler Ziele vorgesehen, darunter Whisker Valley und Gull Ridge, wo im Jahr 2020 hochgradige Gold-, Silber- und Kupfermineralisierungen gefunden wurden
- Die im 358 km² großen Landpaket durchgeführte VTEM-Untersuchung zeigte im Vermessungsgebiet mehrere hochgradig leitfähige Anomalien

Maritime hat in den letzten 15 Monaten erhebliche Fortschritte erzielt, und zwar durch die positive PEA für Hammerdown, den Erwerb der Goldanlage Nugget Pond und die jüngste Freigabe des Projekts nach der Umweltverträglichkeitsprüfung. Wir freuen uns sehr über das erweiterte und vollständig finanzierte 40.000-Meter-Bohrprogramm, von dem wir glauben, dass es für das Unternehmen einen erheblichen Mehrwert schaffen wird, sagt Garrett Macdonald, Präsident und CEO. Priorität wird das Ressourcenwachstum entlang der Deformationszone Hammerdown sein. In der Vergangenheit wurde dieses Gebiet noch nicht vollständig erkundet, insbesondere in den frühen 2000er Jahren, als der Goldpreis durchschnittlich bei USD300 pro Unze lag und Hammerdown mit einem Cutoff-Gehalt von über 8,0 gAu/t betrieben wurde. Unsere Explorationsteams kombinieren neue Daten aus verschiedenen Quellen, darunter maschinelles Lernen (KI), die neuesten geophysikalischen Untersuchungen, pRFA-Kartierungen und Bodenprobenahmen. Zusammen mit der Überprüfung der historischen Bohrungen hat der Einsatz dieser neuen Technologien bereits zu mehreren vorrangigen Leitfähigkeits- und Wiederaufladbarkeitszielen in den Projekten Green Bay, Whisker Valley und Gull Ridge geführt, so Macdonald weiter.

Erkundung der Deformationszone Hammerdown

Im zweiten Teil des Explorationsprogramms 2020 entdeckten die Explorationsteams von Maritime zwei neue Goldzonen neben den Lagerstätten Hammerdown und Orion. Dazu gehörten 6,9 g/t Au auf 6,0 m, darunter 19,9 g/t Au auf 2,0 m, in Bohrloch GA-20-35 (siehe Pressemitteilung vom 1. Februar 2021) 150 m östlich von Hammerdown in einer Tiefe von 150 m und 22,7 g/t Au auf 0,44 m in Bohrloch BB-20-123 (siehe Pressemitteilung vom 7. Januar 2021), 300 m nordöstlich der Lagerstätte Orion. Diese Entdeckungen unterstreichen das Mineralpotenzial entlang der Deformationszone und die Möglichkeiten, die innerhalb von 1,0 km von den bestehenden Lagerstätten bestehen, insbesondere in dem 2,0 km langen Zwischenraum zwischen Hammerdown und Orion, wo in der Vergangenheit nur 11 Bohrlöcher mit insgesamt 2.450 Metern gebohrt wurden.

Die Lagerstätte Orion ist in der Tiefe weiterhin offen, und Ende 2020 wurde eine breite Zone mit kontinuierlicher, felsischer Mineralisierung von der Oberfläche bis über 250 Meter unterhalb der Oberfläche verfolgt. Diese Bohrergebnisse beinhalten 5,2 g/t Au auf 13,0 m in Bohrloch BB-20-130 (siehe Pressemitteilung vom Januar 7 2021) und 8,0 g/t Au auf 5,0 m in Bohrloch BB-20-132 (siehe Pressemitteilung vom 19. Januar 2021). Das Explorationsprogramm 2021 wird diese neuen Entdeckungen zunächst verfolgen und dann neue Ziele testen, wobei auf dem gesamten Konzessionsgebiet systematisch von innen nach außen gearbeitet wird.

Abbildung 1: Deformationszone Hammerdown

Zum Vergrößern auf das Bild klicken.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58751/PR_210602_ExplorationUpdatefinal_DEPRcom.001.png

Geophysikalisches Vermessungsprogramm

Das Unternehmen hat die Firma Geotech Ltd. (Geotech) mit einer tiefgehenden regionalen Z-TEM (Z-Axis Tipper Electromagnetic)-Untersuchung beauftragt. ZTEM-Untersuchungen wurden entwickelt, um bedeutende Strukturen und geologische Einheiten mit Mineralisierungspotenzial in Tiefen von mehr als 1-2 km zu kartieren, was diese Untersuchungen ideal für die Erkundung tief liegender Porphyrsysteme und der Quellen oberflächennaher Mineralisierungen macht.

Die Entwicklung eines 3-dimensionalen Common-Earth-Modells, das Geophysik, Geochemie und Geologie des Grundgesteins umfasst, um zukünftige Explorationsarbeiten zu planen und vorrangige Ziele mithilfe von KI-Technologie (maschinelles Lernen) zu ermitteln, wird derzeit vorgenommen. Maritime führt außerdem ein umfassendes Feld-Kartierungs- und Probenahmeprogramm entlang der aussichtsreichen Trends durch. Dazu gehört die Verwendung von Werkzeugen wie Beep-Mat, um verborgene oder verschüttete mineralisierte Gesteine und Ausbisse zu erkennen. Ein Beep-Mat-System wurde von Mitarbeitern von Maritime bei der Lagerstätte Hammerdown im Feld getestet und hat unter einigen Metern Deckgestein goldmineralisiertes Grundgestein entdeckt.

Maritime hat mit der Verwendung von Alterationskartierungs-Technologien begonnen, einschließlich lithogeochemischer pXRF (Portable X-Ray Fluorescence)-Untersuchungen, die bei der schnellen Identifizierung von wichtigen Indikatormineralien, die mit Anreicherungszone von Basis- und Edelmetallen assoziiert sind, helfen werden. Die Alterationskartierung ist eine häufig verwendete Technik, um auf regionaler Ebene die am stärksten alterierten und hochgradigsten Teile von Porphyrsystemen aufzufinden.

Regionale VTEM-Fluguntersuchung

Das Unternehmen führte vor Kurzem über 100 % seines Grundbesitzes hochauflösende luftgestützte VTEM (Versatile Time Domain Electromagnetic) und magnetische geophysikalische Untersuchungen durch. Die Untersuchungen wurden von Geotech durchgeführt und umfassen die nun zusammenhängenden Konzessionsgebiete Green Bay, Whisker Valley und Gull Ridge mit insgesamt 358 km² Grundfläche. Es wurden über 50 stark leitfähige Anomalien identifiziert, die auf massive oder halbmassive Sulfide zurückzuführen sein können. Es gibt mehrere bekannte polymetallische Massivsulfidhorizonte auf dem Konzessionsgebiet, die sowohl im Horizont als auch in separaten Zonen in unmittelbarer Nähe der Massivsulfide eine Goldmineralisierung aufweisen.

Zusätzlich zu den zahlreichen leitfähigen Anomalien wurde auch eine Reihe von großen Arealen mit geringer Leitfähigkeit identifiziert. Diese wurden von Geophysikern als potenzielle Zonen weit verbreiteter eingesprengter Sulfide interpretiert. Goldmineralisierungen sind in der Regel im gesamten Konzessionsgebiet mit disseminierten Sulfiden assoziiert. Das Unternehmen arbeitet derzeit mit Geotech an einer erweiterten Studie zur Zielgebietermittlung, bei der die VTEM-Daten erneut verarbeitet werden, um Airborne IP (AIP)-Daten bereitzustellen, um die verschiedenen Wiederaufladbarkeitszonen besser zu definieren.

Abbildung 2: Projektkarte mit der gesamtmagnetischen Intensität (TMI), Mineralvorkommen und geophysikalischen VTEM-Zielen (gestrichelte Kreise zeigen Zielbereiche an)

Zum Vergrößern auf das Bild klicken.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58751/PR_210602_ExplorationUpdatefinal_DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 3. Whisker Valley - 19,1 g/t Au, 69,6 g/t Ag und 2,96 % Cu (Grundsteinprobe 463109)

Zum Vergrößern auf das Bild klicken.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/58751/PR_210602_ExplorationUpdatefinal_DEPRcom.003.jpeg

Regionale Exploration - Greenfields-Projekte

Während das Unternehmen Hammerdown weiterentwickelt, wurde das regionale Explorationsprogramm erweitert, um Ziele in Entdeckungen zu überführen. Die beträchtliche Landposition bietet zahlreiche mehrere Kilometer lange Trends mit Gold- und Basismetallen, die in Oberflächenproben, Ausbissen und vorläufigen Diamantbohrungen identifiziert wurden. Bei jedem Trend wird ein rigoroser und systematischer Explorationsansatz angewandt.

Leitfähigkeitsziele - polymetallische Ziele (Gold und Grundmetalle)

Bei der Untersuchung mit dem Ziel, die Leitfähigkeit zu untersuchen, wurden in der gesamten Region viele leitende Anomalien mit hoher Priorität identifiziert. Die wichtigsten Anomalien wurden wie folgt identifiziert:

- Projekt Green Bay: Orion North, Hammerdown North, Spar Pond North, Birchy Pond und Timber Pond
- Projekt Gull Ridge: Skate Pond, Black Brook und Black Ridge
- Projekt Whisker Valley: Erzgangssystem Gary, Prospektionsgebiet Nest, Gull Pond und Slink Pond

An diesen Standorten werden geophysikalische Bodenuntersuchungen (EM) zur genaueren Abgrenzung von Zielen und explorative Diamantbohrungen durchgeführt und/oder sind geplant.

Wiederaufladbarkeitsziele - Goldziele mit disseminierten Sulfiden

Wie oben angegeben, werden die VTEM-Wiederaufladbarkeitsziele neu verarbeitet, um AIIP-Daten bereitzustellen. Die wichtigsten Anomalien, die bei der ersten VTEM-Untersuchung identifiziert wurden, sind in den folgenden Gebieten zu finden:

- Projekt Green Bay: Lagerstätten Southern Cross, Ursa Major und Minor
- Projekt Gull Ridge: Der Gull Ridge Pluton und Black Ridge
- Projekt Whisker Valley: Bartletts Pond

Die Anomalie Gull Ridge (die mit dem Pluton Gull Ridge assoziiert ist) ist eine fast runde Monzonit-Intrusion mit einem Durchmesser von 4 km, die für ihre breiten disseminierten Sulfidmineralisierungen bekannt ist und als attraktivste dieser Wiederaufladbarkeitsanomalien gilt. Es wird angenommen, dass diese Anomalie ein neues vielversprechendes Porphyry-Ziel darstellt.

Schwerpunkt der regionalen Diamantbohrungen

Frühere Explorationsbohrungen auf dem Landbesitz des Unternehmens, einschließlich des Projekts Whisker Valley, haben Gebiete mit einer umfassenden Goldmineralisierung und Anzeichen für ein robusteres Mineralsystem ergeben. Die Bohrungen und Explorationen im Jahr 2021 werden auch weiterhin in den vorrangigen Gebieten der Systeme vorgenommen, um Leitfähigkeit, Aufladbarkeit und geochemische Ziele zu prüfen. Weitere Bohrungen im Bereich des Erzgangsystems Gary bei Whisker Valley werden sich auf breitere Korridore mit hochgradiger Goldmineralisierung konzentrieren, wie in WH-20-12 zu sehen ist, die 5,1 g/t Au auf 5,8 m in einer Tiefe von 150 m unterhalb der Oberfläche in der Mitte des Tals durchteuft haben (siehe Pressemitteilung vom 5. November 2020).

Oberflächenprobenahmen im Gebiet Whisker Valley haben häufig eine hochgradige Goldmineralisierung in Ausbissen-, Findlings- und Lesesteinproben identifiziert (Abbildung 3, siehe Pressemitteilung vom 11. September 2020), wobei ein Großteil der freiliegenden Mineralisierung auf Bereiche mit Grabungen beschränkt war. Zusätzlich zu der Exploration mithilfe von Beep-Mat wird das Unternehmen die pRFA-Technologie einsetzen, um die porphyryartigen Alterationsmuster zu kartieren, die in vielen Ausbissen in der Region von Whisker Valley und Gull Ridge beobachtet wurden und die voraussichtlich bei der Entwicklung von Alterationsvektoren für die aussichtsreichsten Gebiete helfen

werden.

Über Maritime Resources Corp.

Maritime hält vorbehaltlich der Optionsvereinbarung, die das Unternehmen zum Erwerb sämtlicher Eigentumsanteile berechtigen, eine direkte hundertprozentige Beteiligung am Konzessionsgebiet Green Bay. Das schließt auch die ehemalige Goldmine Hammerdown und das Goldprojekt Orion sowie das Explorationsprojekt Whisker Valley ein, die alle im Bergbauggebiet Baie Verte unweit der Ortschaft King's Point (Neufundland und Labrador) liegen. Das Goldprojekt Hammerdown zeichnet sich durch nahezu senkrechte, schmale mesothermale goldhaltige Quarzgänge in Zusammenhang mit Pyrit aus. Hammerdown wurde zuletzt zwischen 2000 und 2004 von Richmond Mines betrieben. Das Unternehmen besitzt auch den Goldkreislauf in der metallurgischen Anlage Nugget Pond in Neufundland und Labrador, das Goldprojekt Lac Pelletier in Rouyn Noranda, Québec, sowie mehrere andere Explorationsgrundstücke und Lizenzbeteiligungen in wichtigen Bergbaucamps in ganz Kanada.

Für das Board:

Garett Macdonald, MBA, P.Eng.
President and CEO

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Tania Barreto, CPIR
Investor Relations-Leiterin
1900-110 Yonge Street, Toronto, ON M5C 1T4
www.maritimeresourcescorp.com

twitter.com/MaritimeGold

www.facebook.com/Maritime-Resources-Corp-102235771501837/?ref=hf&hc_ref=ARQHozYrD9DBwihSNtDhjjeK8_dZKAPmZJPgK9Ci-kO-one8g7dyPN5Bd8neG_MZFqU
www.linkedin.com/company/maritime-resources-corp
www.youtube.com/channel/UCun3NhxuRiB90if8ygluC9A

Qualifizierte Person:

Die Explorationsaktivitäten auf dem Goldprojekt Hammerdown und Whisker Valley werden vor Ort vom Explorationsmanager des Unternehmens, Larry Pilgrim, P.Geo, und dem technischen Berater Jeremy Niemi, P.Geo, geleitet. In Übereinstimmung mit dem National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects ist Larry Pilgrim, P.Geo. Exploration Manager, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen:

Einige der hierin gemachten Aussagen und enthaltenen Informationen sind zukunftsgerichtete Informationen im Sinne von National Instrument 51-102 - Continuous Disclosure Obligations. Zukunftsgerichtete Aussagen sind oft durch Begriffe wie wird, kann, sollte, erwartet, beabsichtigt, zeigt, plant und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Aussagen bezüglich des Potenzials, die Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen zu erhöhen; der Entscheidung des Unternehmens, das Projekt wieder in Betrieb zu nehmen; der Pläne des Unternehmens hinsichtlich der Tiefenerweiterung der Lagerstätte bei Hammerdown; der Pläne des Unternehmens hinsichtlich des Abschlusses zusätzlicher Ergänzungsbohrungen und Gehaltskontrolltests im Rahmen des PEA-Minenplans; sowie der Pläne des Unternehmens hinsichtlich der zuvor identifizierten Bohrziele; des voraussichtlichen Zeitpunkts des Eingangs von Genehmigungen für den Bau und die Erschließung von Hammerdown; und der Entscheidung des Unternehmens, neue Konzessionsbeteiligungen und Aktiva zu erwerben. Solche Aussagen sind unter anderem bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens oder die Ergebnisse der Branche erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Alle zukunftsgerichteten Aussagen und zukunftsgerichteten Informationen basieren auf vernünftigen Annahmen, die vom Unternehmen zum Zeitpunkt der

Information in gutem Glauben getroffen wurden. Solche Annahmen beinhalten, ohne Einschränkung, den Preis und die voraussichtlichen Kosten für die Gewinnung von Basismetallkonzentraten, Gold und Silber; das Vorhandensein und die Kontinuität solcher Mineralien mit modellierten Gehalten und Werten; die Kapazitäten verschiedener Maschinen und Anlagen; die Voraussetzung, dass die Verwendung von einer Erzsortiertechnologie positive Ergebnisse liefern wird; die Verfügbarkeit von Personal, Maschinen und Anlagen zu geschätzten Preisen; Mineralgewinnungsraten und andere Angelegenheiten. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Informationen widerspiegelten Erwartungen abweichen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Fähigkeit des Unternehmens, weiterhin Zugang zu den Kapitalmärkten für Finanzierungen zu erhalten, die für den Erwerb, die Erhaltung und die Weiterentwicklung von Explorationskonzessionsgebieten oder Geschäftsmöglichkeiten erforderlich sind; globale finanzielle Bedingungen, einschließlich der Marktreaktion auf den Ausbruch des Coronavirus; Wettbewerb innerhalb der Branche, um aussichtsreiche Konzessionsgebiete oder neue Geschäftsmöglichkeiten zu erwerben; Wettbewerb mit anderen Unternehmen, die über größere technische und finanzielle Ressourcen verfügen; Schwierigkeiten bei der Herbeiführung einer Erschließungsentscheidung bei Hammerdown und bei der Durchführung von Explorationsprogrammen bei seinen Konzessionsgebieten in Neufundland und Labrador gemäß den vom Unternehmen vorgeschlagenen Zeitplänen und im Rahmen seiner Kostenschätzungen, sei es aufgrund von Wetterbedingungen, Verfügbarkeit oder Unterbrechung der Stromversorgung, Leistungsproblemen der mechanischen Ausrüstung, Naturkatastrophen oder Pandemien in den Gebieten, in denen das Unternehmen tätig ist, zunehmend strengeren Umweltvorschriften und anderen genehmigungsrechtlichen Einschränkungen oder der Aufrechterhaltung des Eigentumsrechts oder aufgrund anderer Faktoren im Zusammenhang mit der Exploration seiner Grundstücke, wie z.B. der Verfügbarkeit wesentlicher Lieferungen und Dienstleistungen; Faktoren, die das Unternehmen nicht vorhersehen und kontrollieren kann, wie z.B. die Marktgängigkeit von Mineralprodukten, die in den Konzessionsgebieten des Unternehmens hergestellt werden, die Ungewissheit, ob die Übernahme von Aktiva und neuer Beteiligungen an Mineralkonzessionsgebieten einschließlich des Goldkreislaufs Nugget Gold auf die derzeit von den Parteien erwogenen Weise abgeschlossen werden kann, die Ungewissheit, ob Mineralressourcen jemals in Mineralreserven umgewandelt werden, wenn wirtschaftliche Überlegungen angewendet werden, die Ungewissheit, ob abgeleitete Mineralressourcen durch weitere Bohrungen in die gemessenen und angezeigten Kategorien oder in Mineralreserven umgewandelt werden, wenn wirtschaftliche Überlegungen angewendet werden, Regierungsbestimmungen in Bezug auf Gesundheit, Sicherheit und Umwelt sowie der Umfang von Lizenzgebühren und Steuern auf die Produktion; die Verfügbarkeit von erfahrenen Auftragnehmern und Fachpersonal für die Durchführung von Arbeiten in einem wettbewerbsorientierten Umfeld und die sich daraus ergebenden negativen Auswirkungen auf Kosten und Leistung sowie andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich der in jedem Lagebericht, der den Geschäftsergebnissen beigelegt ist, beschriebenen. Darüber hinaus basieren zukunftsgerichtete Informationen auf verschiedenen Annahmen, einschließlich, ohne Einschränkung, Annahmen im Zusammenhang mit Explorationsergebnissen und -kosten sowie der Verfügbarkeit von Materialien und Fachkräften. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden. Dementsprechend wird den Lesern empfohlen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, übernimmt Maritime keine Verpflichtung zur öffentlichen Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Informationen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Die TSX Venture Exchange (die TSX-V) und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX-V als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

Maritime Resources Corp.
Lorna MacGillivray
110 Yonge Street, Suite 1900
M5C 1T4 Toronto, ON
Kanada

email : lorna@maritimegold.com

Pressekontakt:

Maritime Resources Corp.
Lorna MacGillivray
110 Yonge Street, Suite 1900
M5C 1T4 Toronto, ON

email : lorna@maritimegold.com

News-ID: 1211687 • Views: 521 (Stand: 26.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1211687/Maritime-Resources-erweitert-das-Explorationsprogramm-auf-40-000-Meter-Groesstes-Bohrprogramm-in-der-Unternehmensgeschichte-beginnt.html>